

ERFAHRUNG DER PROJEKT-ARBEIT AN EINEM LITERARISCHEN WERK IM RAHMEN DES DLL-PROGRAMMS

Aus unseren Erfahrungen haben wir in unserem Unterricht gemerkt, dass sich unsere Studierenden für ihr erfolgreiches Lernen und für Förderung der Motivation immer viel Abwechslung im Unterricht brauchen. Daher lässt sich schlussfolgern, dass unser Deutschunterricht neuer Arbeitsformen und Verwendung von unterschiedlichen Sozialformen bedarf. Im Rahmen des DLL-Programms (Deutsch lehren lernen) sind viele Angebote für bessere Unterrichtsgestaltung zu finden, darunter auch die Möglichkeiten der Projektarbeit, die unser Interesse geweckt hat und auf das entsprechende Praxiserkundungsprojekt inspiriert hat.

Durch größere und kleinere Projekte werden die sprachlichen Fähigkeiten und wichtige Schlüsselkompetenzen der Lernenden (Kooperationsfähigkeit, Lernautonomie, Fähigkeit zu präsentieren und digitale Medien zu benutzen u.a.m.) entwickelt. Die Projektarbeit fördert die Kreativität und daher die Lernmotivation der Jugendlichen. (Salomo 2016: 146)

Wir haben uns für die Fragestellung *"Was passiert in meinem Deutschunterricht, wenn ich meinen Lernenden die Projektarbeit an einem literarischen Werk anbiete?"* entschieden und wollten solcherweise überprüfen, ob unsere Lernenden daran gerne und kreativ, kooperativ und mit digitalen Medien arbeiten werden und die Ergebnisse ihrer kreativen Arbeit präsentieren können, indem sie ihre sprachlichen Fähigkeiten und Schlüsselkompetenzen entwickeln.

Da wir immer in unterschiedlichen und sehr heterogenen Gruppen arbeiten, haben wir unseren Lehrwerken entsprechend unsere Projekte angepasst und relevante literarische Werke ausgewählt. Unsere Projektarbeit war ausführlich und gründlich durchdacht, alle Schritte wurden zeitgemäß geplant und die Datenerhebung wurde auch im Voraus berücksichtigt.

Nach der Durchführung der Projekte und der Analyse der erhobenen Daten konnten wir folgende Schlussfolgerungen machen: die Projektarbeit an einem literarischen Werk dient zur Abwechslung im Unterricht und macht den Lernenden viel Spaß, fördert solcherweise ihre Lernmotivation und führt zur Entwicklung ihrer Schlüsselkompetenzen ; bei der Projektarbeit an einem literarischen Werk sollen unterschiedliche Sozialformen angeboten werden, bei denen die Lernenden ihre Schlüsselkompetenz „kooperativ arbeiten können, einander helfen und unterstützen“ entwickeln können; die literarischen Werke für die Projektarbeit sollen lebensnahe und interessante Inhalte anbieten; bei der Projektarbeit an einem literarischen Werk sollte die Lehrkraft beachten, dass die Lernenden auch über genug Freiraum für individuelle Bearbeitung der Inhalte,

ausreichende Lernstrategien sowie bestimmte Unterstützungsangebote verfügt, was die Entwicklung der Schlüsselkompetenz „autonom lernen können“ fördert; im Zeitalter des digitalen Unterrichts soll die Projektarbeit durch moderne Medien und Softwares unterstützt werden, weil diese bei den Lernenden sehr beliebt sind und auch ihre Schlüsselkompetenz „mit digitalen Medien arbeiten können“ fördern.

Die Ergebnisse haben unsere Hypothese bestätigt, dass die Projektarbeit an einem literarischen Werk durch Abwechslung im Unterricht und Förderung der Lernmotivation zur Entwicklung der Schlüsselkompetenzen von unseren Lernenden dient und besonders im Sprachunterricht für Jugendliche zu empfehlen ist.

Daher sei es betont, dass es sich wirklich lohnt, in den Unterricht unterschiedliche Projekte, darunter auch die Projektarbeit an einem literarischen Werk zu integrieren und solcherweise Lernmotivation und Kreativität von unseren Lernenden zu fördern.

Literatur:

Deutsch lehren lernen. Fort- und Weiterbildungsprogramm des Goethe-Instituts (<https://www.goethe.de/ins/ua/de/spr/unt/for/gia/dll.html>)

Funk H., Kuhn Ch., Skiba D., Spaniel-Weise D., Wicke R. DLL 04. Aufgaben, Übungen, Interaktion. München : Klett-Langenscheidt, 2014. 184 S.

Salomo D., Mohr I. DLL 10. DaF für Jugendliche. Stuttgart : Ernst Klett Sprachen, 2016. S.146-168